

# Sitzungsprotokoll

zur 16. Sitzung

des **Allgemeinen Studentischen Ausschusses**

der **XIX. Legislatur**

Ort: AStA-Geschäftsstelle,  
Paul-Feldner-Str. 9 in 15230 Frankfurt (Oder)

Zeit: Donnerstag, 3. Juni 2010 um 14:00  
Sitzungsleitung: Dan Krumnow, Vorsitzender

►

## **Anwesende Referenten**

Bernadette Sckeyde, Pauline Vorjohann, Dan Krumnow, Jan Henner, Arkadi Broitmann, Dimitri Dukarski, Tim Berthold, Nina Riedel (Beauftragte für Nachhaltigkeit).

## **Entschuldigt fehlende Referenten**

Dominika Komorowska, Mohamed Sarhan.

## **Unentschuldigt fehlende Referenten**

-keine-

## **Gäste**

*Justyna Schiwietz (Vize-Präsidentin des Studierendenparlamentes), Vertreter ELSA, Vertreter fforst, .Vertreter Frankfurter Akzente, Vertreter Weiße Nächte an der Oder.*

# Tagesordnung

## **1. Eröffnung**

- 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Bestimmung eines Protokollführers
- 1.3 Abstimmung über die Tagesordnung
- 1.4 Ggf. Abstimmung Protokolle vorangegangener Sitzungen

## **2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden**

## **3. Projektanträge**

## **4. Berufung einer Referentin für Internationales**

## **5. Sommerfest**

## **6. Berichte aus den Referaten**

- 6.1. Finanzen
- 6.2. Öffentliches
- 6.3. ADV
- 6.4. Soziales
- 6.5. Hochschulpolitik
- 6.6. Internationales
- 6.7. Kultur
- 6.8. Sport
- 6.9. Haupt
- 6.10. Nachhaltigkeit

## **7. Sonstiges**

## **1. Eröffnung**

Dan eröffnet die Sitzung um 14:45.

### **1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird mit 7 von 9 Referenten festgestellt.

### **1.2. Bestimmung eines Protokollführers**

Dimitri erklärt sich bereit, die Protokollführung zu übernehmen.

### **1.3. Abstimmung über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Referenten einstimmig angenommen.

### **1.4. Ggf. Abstimmung über Protokolle vorangegangener Sitzungen**

Über die offenen Protokolle wird im Umlaufverfahren abgestimmt.

## **2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden**

-keine-

## **3. Projektanträge**

### **Projektantrag Frankfurter Akzente**

Der Projektantrag wird vorgestellt. Der AStA beschließt mit 6/1/0, den Projektantrag mit 300 Euro zu fördern. Die Annahme erfolgte in öffentlicher und offener Abstimmung.

### **Projektantrag fforst, Internationale Abende**

Der AStA beschließt mit 6/1/0, 3 Abende zu fördern. Die Annahme erfolgte in öffentlicher und offener Abstimmung.

### **Projektantrag Weiße Nächte an der Oder**

Bernadette schlägt vor, das Projekt aus dem Haushaltsposten Deutsch-polnische Partnerschaft mit 750 Euro zu finanzieren. Der Projektantrag wurde

zurückgezogen. Der AStA nimmt Bernadettes Vorschlag über die Auszahlung einstimmig mit 7/0/0 in öffentlicher und offener Abstimmung an.

#### **Projektantrag ELSA Frankfurt (Oder)**

Das Projekt wird vorgestellt. Der AStA beschließt mit 6/0/1 eine Förderung des Der Projektantrag in Höhe von 300 Euro. Die Annahme erfolgte in öffentlicher und offener Abstimmung.

#### **Projektantrag Grotte**

Der Betreiber der grotte eV sind nicht anwesend. Der AStA befindet einstimmig, diesen Projektantrag auf die nächste Sitzung zu verschieben.

### **4. Berufung eines Referenten für Internationales**

Dimitri schlägt vor, Justyna Schiwietz mit Wirkung zum 1. Juli 2010 in das Referat Internationales zu berufen. Der AStA schlägt dem Studienparlament einstimmig mit 7/0/0 eine entsprechende Berufung vor und leitet diese zur Entscheidung an das Studierendenparlament weiter.

### **5. Sommerfest**

Arkadi hat mehrere Angebote und Entwürfe für die Werbemittel eingeholt. Diese liegen derzeit zur Genehmigung bei den Kooperationspartnern vor. Morgen soll die Druckfreigabe erfolgen. Darüber hinaus ist er derzeit mit den Pressemitteilungen beschäftigt und gründet Gruppen bei Facebook und Studi-vz, die mit Informationen ausgestattet werden.

Bernadette wird sich um das vollständige Künstler – Catering kümmern. Darüber hinaus beschäftigt sie sich mit der Programmgestaltung im Rahmen der Organisation von außergewöhnlichen Ständen. Hier sind für das Nachmittagsprogramm Sumoringen, Wettmelken und ein Kraftschussmesser geplant.

Dan hat die To-Do Liste weiter konkretisiert. Die Kooperation mit Radio Eins klappt. Dan und Tim haben zu diesem Anlass Kontakt mit Stefan Kunze

aufgenommen. Dan hat sich im Anschluss an das erste Treffen, welches Dominika organisiert hatte, nochmals mit der ARAG-Versicherung getroffen. Herr Kowalski sicherte die Kooperation zu. Auf Werbemitteln möchte die ARAG dennoch nicht erscheinen, weil nicht genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Darüber hinaus traf sich Dan mit den Betreibern des Frankfurter Brauhauses zwecks Kooperation. Dem AStA wurde für Werbemittel und die Exklusivausschankrechte eine Hektoliterrückvergütung angeboten. Leider konnte diese nicht angenommen werden, weil der Caterer eigenmächtig und entgegen der vorherigen Vereinbarungen das Brauhaus wechselte. Darüber hinaus hat Dan das Problem der Stromversorgung aufgrund des Verlaufes der Straßenbahnlinien geklärt. Entgegen der eigentlichen Planungen wurde ein Aggregat bestellt, welches die Versorgung von Bühne und einigen Informationsständen sicherstellen wird. Dan hat mit dem ADAC Kontakt aufgenommen. Der ADAC wird am Tage der Veranstaltung einen Überschlagssimulator zur Verfügung stellen. Darüber hinaus hat Dan alle Anforderungen mit Bühnenbauern, Technikern und dem Baudezernat der Uni geklärt.

Dimitri hat sich um die Aftershowparty im Gräfin-Dönhoff Gebäude gekümmert und einen DJ sowie das notwendige Equipment zusammengestellt. Dies wird bei unserem Techniker mitbestellt.

Dan erläutert, dass Dominika die Räume innerhalb der Universität reserviert hat. Um einen vollständigen Programmplan hat sie sich bislang noch nicht gekümmert. Darüber hinaus ist sie Mitte Juni noch eine Woche im Urlaub.

Jan wird sich um VIP – Pässe kümmern sowie alle notwendigen Materialien beschaffen. Für die Veranstaltung wird er einen Transporter mieten.

Julien hat nochmals den Stadtsportbund kontaktiert. Der Fußballkäfig wird am Tage der Veranstaltung aufgebaut.

Nina ist derweilen noch mit Veranstaltungen zur Sensibilisierung in puncto Nachhaltigkeit beschäftigt. In diesem Zusammenhang ist sie auch stark in das Hansestadtfest, welches in der Woche des Sommerfestes stattfinden wird, eingebunden. Sie bittet Dominika, sich um die Programmplanung für das

Sommerfest zu kümmern, da dies für die Planungen im Vorfeld enorm wichtig ist und es originär auch ihre Aufgabe ist. Nichtsdestotrotz hat sie sich im Vorfeld bereits zusammen mit Pauline um die Auswahl der Künstler gekümmert.

Pauline ist derzeit sehr stark mit der Bewilligung von Härtefallanträgen beschäftigt. Dies ist sehr zeitaufwendig, weil der HFA – Ausschuss aufgelöst wurde. Sie wird sich demnächst um die Einladungen kümmern. Darüber hinaus wird sie bei Engpässen auch gern unterstützen.

Tim hat mit verschiedenen Medien Kontakt aufgenommen. Über den Oderlandspielgel hat der AStA Gelegenheit, innerhalb von ganz Frankfurt (Oder) seine Medien verteilen zu lassen. Sperrungen für das Sommerfest sind alle genehmigt.

Ab sofort findet jeden Donnerstag um 14 Uhr eine Sommerfestsitzung statt, in welchen der jeweils aktuelle Sachstand diskutiert werden soll.

## **6.Berichte aus den Referaten**

Aufgrund der langen Debatte zum Sommerfest und weiteren Planungstreffen im Anschluss an die Sitzung wird in Übereinstimmung mit den Referentinnen und Referenten dieser Tagesordnungspunkt nicht abgehandelt.

## **7.Sonstiges**

Keine Anmerkungen .

Dan Krumnow  
Vorsitzender

Dimitri Dukarski  
Protokollant